

Gebetsandachten macht das Büchlein auch dann verwendbar, wann beim Gottesdienste nicht gesungen wird.

Das Orgelbuch, welches vom österreichischen Ministerium für Cultus und Unterricht zum Gebrauche in den Lehrerbildungs-Anstalten geeignet erklärt worden ist, bietet dem Organisten eine leichte und musikalisch richtige Begleitung und Harmonisierung der in der „Sammlung“ enthaltenen Lieder. Der Notendruck ist correct und sehr deutlich.

Beide Werke, die „Sammlung“ wie das „Orgelbuch“ sind geeignet, den Wunsch des hochwürdigen Verfassers erfüllen zu helfen: „es möge das von ihm zusammengestellte und als Gemeingut hingeebene Werk für die Ehre Gottes, die Verehrung der seligsten Gottesmutter Maria, für das freudige Wirken der Unterrichtenden, sowie für die geistige und sittliche Veredlung der lieben Jugend sich förderlich erweisen.

Linz.

F.

- 39) **Exercitia spiritualia** S. P. Ignatii de Loyola. Versio Litteralis ex autographo hispanico notis illustrata auctore R. P. Joanne Roothaan, Praepos. gen. Soc. Jes. Aug. Vind. 1887. Dr. M. Huttler. pag. XL et 325. Preis M. 2.— = fl. 1.20, gebunden M. 3.— = fl. 1.80.

Ueber den Wert des Exercitienbüchleins des hl. Ignatius bedarf es wohl keines Wortes. Keiner wird die ziemlich große Exercitien-Literatur für sich und andere recht gebrauchen können, wenn er sich nicht in die Grundgedanken des Heiligen, welche hier in einer wahrhaft wunderbaren Klarheit, Einfachheit und Selbstbewußtheit auftreten, vollständig vertieft hat. Zwar erschien vor mehreren Jahren schon eine Ausgabe dieser Exercitia, welche hübsch zu nennen war; aber die vorliegende scheint mit den typographischen Fortschritten, welche die Dr. Max Huttler'sche Firma erlang, auch noch eine Handschrift zu verbinden, wodurch ihr der Siegespreis kaum abzusprechen ist.

München.

P. Petrus Högl, Franciscaner-Ordenspriester.

- 40) **Lourdes, die Wunderstätte der Gegenwart.** Kurze Zusammenstellung dessen, was dort geschah. Für Gläubige und Ungläubige. Von Anton Hauzer, Beneficiat. Mit Genehmigung des bischöflichen Ordinariates Augsburg. Augsburg, Dr. M. Huttler. 1887. S. 31. Preis 25 Pf. = 15 fr.

Von dem Worte der Schrift: „Die Werke Gottes offenbaren, ist ehrenvoll“ geleitet, bietet der Verfasser dieses Schriftchens eine „auch für Leser gebildeter Stände berechnete kurze Zusammenstellung dessen, was über Lourdes und die Ereignisse dortselbst in größeren Büchern ausführlich behandelt ist.“ Je frecher der Naturalismus die Möglichkeit außerordentlicher übernatürlicher Thatfachen leugnet, je mehr Scharfismus der Nationalismus anbietet, um die Wirklichkeit der Wunder wegzuerklären, um so wertvoller ist es, auf Thatfachen hinweisen zu können, welche uns naheliegen, deren Zeugen wir erfragen können. Doch zeigt die Geschichte, daß es leichter ist, Gläubige zu befestigen, als Ungläubige zu bekehren.

München.

P. Petrus Högl.

- 41) **Die Ritter der Arbeit und das Votum der Cardinäle Gibbons und Manning.** Augsburg. Dr. Max Huttler. 1887. S. 48. Preis 20 Pf. = 12 fr.

Die Beurtheilung der praktischen Maßnahmen des Arbeitervereines „Ritter der Arbeit“ gegen die capitalistische Ausbeutung war anfänglich eine schwankende. Durch die freimüthigen Kundgebungen des englischen Cardinals Manning und des amerikanischen Gibbons ist Licht in die Sache gekommen und wurde ein Wendepunkt für die richtige Stellungnahme zu den Arbeiter-Organisationen herbeigeführt, welcher, wie die Schrift lichtvoll zeigt, auch für die deutschen Katholiken bedeutungsvoll ist.

München.

P. Petrus Högl.

- 42) **Cultus SS. Cordis Jesu** sacerdotibus praecipue et theologiae studiosis propositus. Cum additamento de cultu pur. Cordis B. V. Mariae Scripsit Herm. Jos. Nix, S. J. Friburgi Brisgoviae, sumptibus Herder, 1889, 8°, 165 pag. Preis M. 1.40 = fl. —.84.

Das vorliegende Büchlein enthält die historische Entwicklung der Herz Jesu-Andacht, eine theoretische Erörterung, welche dieselbe vor jeder irigen Auffassung schützt, und eine Fülle der schönsten und verwendbarsten Gedanken, Schrift- und Väterttexte und Synodaler-mahnungen nach klaren Gesichtspunkten geordnet. Eine dankenswerte Zugabe ist auch der Excurs über die Herz Mariä-Andacht. Die Anschaffung des Büchleins empfiehlt sich ganz besonders jenen Priestern, welche öfter in die Lage kommen, über die Verehrung des Herzens Jesu predigen zu sollen. Sehr vieles aber, was darin geboten wird, läßt sich auch bei jeder anderen Gelegenheit verwerthen.

Kied.

Professor Dr. Moïse Hartl.

- 43) **Erwin von Brollingstein.** Vaterländische Erzählung von Dr. K. Weissenhofer. Linz 1889. Ebenhöch. Preis fl. —.60 = M. 1.20.

Genannte Novität bildet das vierte Bändchen der „Erzählungsschriften zur Hebung der Vaterlandsliebe“ und reiht sich ebenbürtig an die bereits mit viel Beifall aufgenommenen Erzählungen: „Die Waise vom Ybbsthäl“, „Der Schwedenpeter“ und „Das Glöcklein von Schwallenbach“ desselben Verfassers an. Ein warmes, patriotisches Gefühl durchweht auch dieses Bändchen, die Sprache ist einfach und edel, die geschichtlichen Motive sind glücklich verarbeitet und entspricht demnach „Erwin von Brollingstein“ ganz vorzüglich dem vorgezeichneten Zwecke.

Putzleinsdorf.

Korb. Hanrieder.

- 44) **Monat Mariä** oder Predigten auf alle Tage des Monates Mai. Unter ausdrücklich gestatteter Zugrundelegung des Moïse de Marie par Mgn. Ricard bearbeitet von Dr. Anton Kurz, Professor der Theologie in Leitmeritz. Mit kirchlicher Genehmigung. Wien. H. Kirsch 1890. Preis fl. 1.20 = M. 2.40.

Das Leben der allerseeligsten Jungfrau Maria ist auf 32 Mai-Vorträge so vertheilt, daß nach einer Einleitung mit der Unbefleckten Empfängnis und der Geburt begonnen, mit der Krönung der Himmelskönigin geschlossen wird. Ereignisse, welche in der heiligen Schrift nicht erwähnt, aber anderweitig bezeugt sind — Marias Namensgebung S. 17, Darstellung im Tempel, Gelübde, Aufenthalt im Tempel, Maria bei der Auferstehung, der Himmelfahrt des Herrn, ihre Kreuzweg-Andacht, heilige Communionen, ihr Tod und die Auferstehung — werden sammt den biblischen verwendet, um schöne Betrachtungen und praktische Belehrungen vorzutragen, so über die Arbeit S. 34, Gebet S. 37, Demuth 48, Liebe 54, Dankbarkeit u. s. w. Auch